

Letzte Telegramme.

München, 21. März. Der Generalkonvent z. D. von ...

London, 21. März. Das Unterhaus legte im wei ...

London, 21. März. Nach einer Meldung des "Standard" ...

Paris, 21. März. Heute nach explosive in der Ein ...

Paris, 21. März. Das chemische Minister der pariser ...

Madrid, 21. März. Der den Wahlen zum Senat ...

Sofien, 21. März. Das "Diaric" veröffentlicht ein ...

Vatikan, 21. März. Der Senat votierte 9,000,000 ...

Berlin, 21. März. [Drig.-Telegr.] Kardinal Kopp ...

Wien, 21. März. Reichstags-Ergebnisse. Die ...

Washington, 21. März. Der oberste Gerichtshof ...

Paris, 21. März. Einigen andern lauten der pariser ...

Paris, 21. März. Einigen andern lauten der pariser ...

Washington, 21. März. Der oberste Gerichtshof ...

Washington, 21. März. Der oberste Gerichtshof ...

Washington, 21. März. Der oberste Gerichtshof ...

Washington, 21. März. Der oberste Gerichtshof ...

Washington, 21. März. Der oberste Gerichtshof ...

Washington, 21. März. Der oberste Gerichtshof ...

Washington, 21. März. Der oberste Gerichtshof ...

Washington, 21. März. Der oberste Gerichtshof ...

Washington, 21. März. Der oberste Gerichtshof ...

Washington, 21. März. Der oberste Gerichtshof ...

Washington, 21. März. Der oberste Gerichtshof ...

Washington, 21. März. Der oberste Gerichtshof ...

Washington, 21. März. Der oberste Gerichtshof ...

Washington, 21. März. Der oberste Gerichtshof ...

Washington, 21. März. Der oberste Gerichtshof ...

Washington, 21. März. Der oberste Gerichtshof ...

Table with columns for names (Schneider, F. Otto, etc.), locations, and prices for various goods like flour and oil.

Leipzig, 20. März. Schlachtviehmarkt im städt. Viehhof.

Table listing prices for various types of livestock (Rinder, Ochsen, etc.) in Leipzig.

Anmerkung: Das Schlachtvieh hat sich ...

Zucker.

Magdeburg, 20. März. [Orig.-Telegr.] Kornzucker excl. ...

Futtermittel.

Hamburg, 18. März. Palmkuchen, deutsche 110 M., ...

Produktenbörse am 20. März (Telegr.)

Rotter Winterweizen loco 75. Rotter Weizen pr. März ...

Berliner Börse vom 21. März.

Von der Fondsbörse. Im heutigen Börsenverkehr war ...

Von der Getreidebörse. Das Wetter ist etwas milder ...

Wesen: April-Mai 150,50, Mai-Juni 151,75, Juni-Juli 152,75, ...

Kursnotierungen vom 21. März 2 Uhr nachm.

Table of exchange rates and market prices for various goods like coffee, tea, and metals.

Deutsches Eisenbahn-Stamm-Aktion.

Table listing prices for various railway stocks and actions.

Wetterbericht der Deutschen Seewarte vom 20. März.

Table with columns for stations, barometric pressure, wind, and visibility.

Standesamtliche Meldungen.

Standesamt Halle, 20. März. Der Maurer Wilhelm ...

Standesamt Halle, 20. März. Der Maurer Wilhelm ...

Standesamt Halle, 20. März. Der Maurer Wilhelm ...

Standesamt Halle, 20. März. Der Maurer Wilhelm ...

Standesamt Halle, 20. März. Der Maurer Wilhelm ...

Industrie- u. Bergwerks-Aktion.

Table listing prices for various industrial and mining stocks.

Ausländische Fonds.

Table listing prices for foreign bonds and funds.

Bank-Aktion.

Table listing prices for various bank stocks.

Schluss-Kurse. 3 Uhr nachmittags.

Table showing closing market prices for various commodities and stocks.

Staatlich genehmigte Vorbereitungs-Anstalt für das
Einhäufig-Freiwilligen-Examen
 von **Dr. H. Krause**, Halle a. S.,
 Danneberg-Course für zurückgebl. Schüler höherer Lehranstalten.
 Arbeit- und Nachholstunden in allen Fächern. Pension. Programm.

Frauen-Industrie- und Kunstgewerbe-Schule.

- Halle a. S., Coblenstraße 17, Wilhelmstrassen-Gäßchen.
 1. Speziallehre: feine Damenschneiderei mit Construction, Stylen und Methode der Best. Abz. (Wäschechen, Schmitzgeräthen, Zuckergütern, Anterigen, Ausbildung für Damen als Directricen.
 2. Kursus für Buchf. Unterricht in allen in dieses Fach gehörenden Artikel.
 3. Kursus für Wäldconfection. Schmitzgeräthen, Zuckergütern, Anterigen.
 4. Kursus für Wäldgeräthen.
 5. Kursus für Handnähen, Stichen, Stopfen, Stricken, Häkeln.
 6. Kursus für Tapetier- und Kunsttischler in folgenden Techniken: Holstein, Kreuz- und Flachstick, Plättlich, Durchbruch, Weißtucherei, Applikation, Madamalerie, Golds- und Silberfäden.
 7. Kursus für Buchführung.
 Der Unterricht wird von nur bewährten Directricen unter meiner persönlichen Leitung erteilt. Für Damen höh. Stände getrennte Kurse. Auf Wunsch Pension zu möglichem Preis im Anstalt. Beginn der Kurse am 6. und 7. April. Prospecte gratis und franco durch die
 Vorlehrerin **Clara Martal**.

Braunschweiger Pädagogium.

Höhere Privatschule mit Internat.
 Braunschweig, Bammelsburgerstrasse 10.
Reals- u. Gymnasialabtheilung. Klassen: Quarta bis Prima.
 In besond. Kurien Vorbereitung für alle Militair, Zool. u. forstliche Examina. Stets Aufsicht. Nachhilfe für Zurückgebliebene. Arbeitsstunden für Schüler jeden Alters. Kleine Klassen; gute Pension. Sorge für Körperpflege. Bad im Haus. - Garten. - Programme und Empfehlungen unentgeltlich. Näheres durch die Schulleitung.
 Bammelsburgerstr. 10, Braunschweig.

Erlaube ich einem geehrten Publikum von Halle und Umgegend anzuseigen, daß ich am 1. April d. J. eine

Platt- und Lehr-Anstalt

Dasz 14 eröffne. - Bin geneigt, Damen auch hausweise Unterricht zu erteilen, und nehme Anmeldungen schon jetzt entgegen.
 Hochachtungsvoll

Marie Herke, Garz 14, I.

H. Langrock Nachf.,
 Al. Sandberg 5 (A),
 empfiehlt seine selbstverfertigten
1- und 2spanner Kutschgeschirre
 in allen Verfassungen.
 Größtes Lager, kein Laden,
 darum billiger als jede Concurrenz.



Prima Naturwolle

in 40 verschiedenen Farben, die ich sonst das Halbjahr mit 220 Mark verkauft habe, verkaufe ich von heute ab das Stück mit 1,95 Mark, Dozt. 40 Wfn.
M. Hirsch, Leipzigerstr. 69, Part. u. I. Et.

Möbel-, Spiegel- und Polsterwaren-Magazin

31 Meißnerstraße 31.
 Empfehle mein großes Lager anerkannt gut und solid gearbeiteter
Möbel und Polsterwaren,
 der Zeit amovierend, zu billigen Preisen. Bestellungen aller in das Fach fallender Artikel, auch nach Zeichnung, werden sofort u. prompt ausgeführt.
H. Bergmann, Tischlermeister.

Paul Zeune,

Obstbaumkulturbesitzer in Guedersdorf, Schenke, empfiehlt gute bevorzogene Frühjahrsauspflanzung:
Apfel- und Birnenhochstämme
 in selten schöner, garantiert vorzüglicher Waare.
 Sorten- und Preisverzeichnis wird auf Wunsch gratis zugeandt.

Mittwoch frischen Seedorf a Pfd. 20 Pfg.

bei **Ed. Schulze's Wwe., Leipzigerstraße 20.**

Ornithologischer Central-Verein
 für Sachsen und Thüringen.
 Vereinsversammlung
 Donnerstag den 23. März Abends 8 Uhr
 in Kohl's Restaurant, Königstraße.
 Tagesordnung: 1. Vorfeststellungs-Angelegenheiten. 2. Ballotage. 3. Gesellschaftliche Mittheilungen.
 Der Vorstand.



Meinen verehrten Stammgästen und Freunden die ergebene Mittheilung, daß mein Lokal von morgen ab geschlossen wird und sage ich Allen, welche mich während meines lebenslänglichen Dienstes mit ihrem Wohlwollen beehren, meinen herzlichsten Dank mit der Bitte, mir dasselbe auch in Zukunft zu ertheilen!
 Mit Hochachtung **Fried. Klöpffleisch.**

Stadt-Theater.

Donnerstag den 23. März
Abschieds-Benefiz
 für den
 Regisseur **Karl Friedau.**
 „Wilhelm Tell.“

Wintergarten.

Dienstag den 21. März 1893
 Letztes Auftreten der Virtuosen-Gesellschaft Familie Kraessol
 in russischen National-Costümen.
Grosses Doppel-Concert
 des russischen Orchesters und einer Instrumental-Capelle.
 Anfang 8 Uhr. Saal 50 Pfg., Balkon 1 Mk. Vorverkauf Saal 30 Pfg., Familienbillet 3 Pers. 1 Mk., in den Cigarren-Geschäften der Herren Fr. Beck, Riebeckplatz, und P. Grimm, Kleinschmieden.

Wintergarten.

Mittwoch den 19. März 1893
 Erstes Auftreten
 von Robert Engelhardt's beliebten Leipziger Quartettsängern.
Grosse humoristische Soirée.
 Anfang 8 Uhr. Saal 50 Pfg., Balkon 1 Mk. Vorverkauf Saal 30 Pfg., Familienbillet 3 Pers. 1 Mk., in den Cigarren-Geschäften Fr. Beck, Riebeckplatz, P. Grimm, Kleinschmieden und Steinbrecher & Jasper, Marktplatz.

Turnhalle.

Hiermit erlaube ich mir ergebenst anzuzeigen, daß ich die Verwaltung der „Turnhalle“ auch für dieses Jahr übernommen habe. Zu dem am Donnerstag den 23. und Freitag den 24. d. Mts. stattfindenden Markt habe für gute Speisen und Getränke bestens Sorge getragen.
 ff. Lutzer Lagerbier. ff. Kaffee etc.
 Um gütigen Zuspruch bittet
K. Bölke.

Conditorei & Café Rothnick,

Dienstag den 21. März er. eröffne ich in meinem zu Größnitz, direkt an der neuen Brandstraße gelegenen Hause eine
Conditorei nebst Café.
 Mein Besuchen soll es sein meinen verehrten Kunden und verehrten Gästen nur das Beste zu bieten. Der gute Ruf meines Geschäftes veranlaßt mich, daß ich auch für die Nechtheit meines Unternehmens in Größnitz.
F. W. Rothnick.
 Das zum Wirtschaftsbetriebe erforderliche Wasser wird dem eigenen Brunnen entnommen und ist dasselbe chemisch für rein und bacillenfrei befinden worden.

Goldener Pflug,

Morgen Mittwoch **Schlachte-Fest.**
 9 Uhr Abends, später diverse Wurst.
 Hieran ladet freundlichst ein
H. Hirschnitz.

R. Sparenberg's Restaurant

Dorostentstraße 12.
 Dienstag den 21. März
gemüthlicher Familien-Abend.
 Kapellen sowie musikalische Unterhaltung gratis.
 Besondere Einladungen sind nicht ergangen. **D. D.**

Wiener Restaurant und Café Hôtel Europa,

verbunden mit großem Billardsalon,
 von 10 bis 12 Uhr, Tag oder Nacht.
 Heute Dienstag von 5 Uhr ab
Ente mit Meerrettig und Klößen.
Otto Herrmann.

Restaurant zum Dessauer,

Gr. Meißnerstraße 49 und Ziegenhaustraße.
 Mittwoch den 22. d. Mts. und folgende Tage
Anfuch des hochfeinen Salvatorbieres.
Beginn der Salvator-Commense
 in festlich decorirten Räumen.
 Sehenswerth.

Handwerker-Meister-Verein.

Versammlung Freitag den 24. März er. Abends 8 Uhr
 im „Hotel zur „Tulpe“.
 Tagesordnung:
 1. Vortrag von Herrn Dr. Dopenheimer: „Ueber Synchondrium und seine Bedeutung für die medic. Wissenchaft.“
 2. Mittheilung über Sommer-Vonnemanns-Concerte.
 3. Gesellschaftliches.
 Unsere Mitglieder nebst Frauen und werthen Gäste werden zu zahlreichem Besuch ergebenst eingeladen.
 Der Vorstand.

Salleischer Theaterverein.

In Vorbereitung:
„Das neue Gebot.“
 Schauspiel in 4 Akten
 von Ernst von Wildenbruch.
 Dargestellt von circa 120 Personen.
 In Berlin überaus auf überdurt
 Male hintereinander aufgeführt.

Jahres-Turnverein
 Mittwoch u. Donnerstag
 Abends 9-10 1/2 Uhr
Lebungsstunde
 in der Stadt-Turnhalle
 am Neßplatz. **D. D.**

Turnverein Urania.
 Mittwoch u. Donnerstag
 von 8-9 Uhr Turn-
 Übung für Mitglieder
 und Junglinge.
 Der Vorstand.

Café Fortuna
 Köhlerbrunnengasse
 (am Markt)
 empfiehlt sich seinen werthen Gästen.
 Von heute ab neue elegante
 Damenbedienung v. anwärt.
 Inhaber **Friedr. Liebau.**

**Goldene Rose, Rannische-
 Straße 19.**
 Anfschau des allein echten
Salvatorbieres,
 Zacherbrauerei, München,
 von heute ab, 4 Seidel 25.

Lutzer Garten.
 Heute sowie jeden Mittwoch
Gesellschaftstag.

Stadt-Theater.

Dienstag den 21. Februar
 181. Vorst. 142. Ab-Vorst. Farbe roth.
 Anfang 7 1/2 Uhr. Ende nach 10 Uhr.
Der Prophet.
 Große Oper in 5 Akten
 nach dem Französisch von Eugénie Scève
 deutsch bearbeitet von E. Neff. Musik
 von G. Meyerbeer.

Mittwoch den 22. März
 185. Vorst. 143. Ab-Vorst. Farbe blau.
 Anfang 7 1/2 Uhr. Ende nach 10 1/2 Uhr.
Der Schwur.
 Oper in einem Aufzuge von W. Singer.
 Musik von Wilhelm Reich.
 Verlonen.

André Niederhofer, ein
 Großhändler . . . H. Rumbrecht.
 Crescenzia, eine arme
 Bäuerin . . . E. Reinhardt.
 Brigitte, ihre Tochter E. Bremer.
 Jörg, ein Knecht S. Bachmann.
 Leute des Dorfes, Knechte und Mägde.
 Schauplatz der Handlung:
 Ein Dorf bei Meran.
 Ein Baue

Sietani:
„Végo sietani“ Czardás,
 gefolgt v. H. Neumann u. d. Balletcorps
 Sobann:

Das Buch Hiob.
 Schauspiel in 1 Aufzuge nach Hermann
 Hölty von Leopold Adler.
 Verlonen:

König Salomon . . . H. Schreiner.
 Nathan der Prophet S. Friedau.
 Der Hofpfeifer . . . Schmidt-Häcker.
 Londa / Devitan . . . H. Kinnad.
 Miriam / . . . G. Bach.
 Glibabek, eine Wittwe W. des Schauspiel.
 Johanna, ihre Tochter E. Grebe.
 Ein Weiber . . . S. Wehr.
 Erler / M. Rodmann.
 Zweiter Bürger H. Ebert.
 Dritter von C. Vogel.
 Viertes Jerusalem G. Hoff.
 Fünftes Jerusalem E. Schumacher.
 Schürdenreiter, Pfeiler, Propheten-
 schüler, Kriegerleute und Volk.
 Zeit: Im Jahre 1000 vor Christi.

Sietani:
Ländler, gefolgt von H. Neumann
 und dem Balletcorps.
 Zum Schluß:

In Civil.
 Schwan in 1 Akt von G. Adelburg.
 Verlonen:

Oberst von Harten . . . H. Schreiner.
 Jenny, seine Tochter S. Schreiber.
 Major v. Huthenfeldt S. Wehr.
 Premierlieutenant, Major
 von Walbow . . . H. Kinnad.
 Fröh, Wirthsch. Harten W. Schumacher.

Donnerstag den 23. März
 186. Vorst. 144. Ab-Vorst. ohne Bloumen.
 Benefiz für Carl Friedau.
Wilhelm Tell.
 Schauspiel in 5 Akten von Fr. v. Schiller.

Walhalla-Theater

Direction: Richard Hubert.
Neuer Spielplan!
 Die Familie Kremo, Brauerey-
 Qualificirten auf Stellen (anational).
 - Die fünf Roberts, gymnastische
 Leitermeister. - Die Geiswitzer
 Sylvester, Charles und Elvira,
 die kleinen Brauerey-Mechaniker.
 - Brothers Jo und Johnny, Gy-
 centurier und Musikanten. Die
 Allison-Trippe, Brauerey-Feier-
 Strobraten. - Die Gebrüder Fäter,
 Großst-Duetten. - Hl. Aranka
 Kassa, ungarisch-bernde Köstlin-
 Sourette. - Herr M. in Reuter,
 Gelang-Schmied und Charakteristiker.
 Beginn 8 Uhr. Ende 11 Uhr.

Weinhaus zum Bacchus.

Concordia-Theater.
 Dienstag den 21. März
 Benefiz-Vorstellung
 für Herrn Carl Friedau:
Uns bevrer Zeit
 oder
Gewonnene Herzen.
 Mittwoch den 22. März
Die Wille.
Im Restaurant
Frei-Concert der Dyroloer.
Achtung.
 Vorzugs-Willets haben diese Woche
 nur noch Giltigkeit.

Zur Hofburg!

Restaur. z. Fürsten Blücher,
 4 Friedrichstraße 4,
 Neu! Neu! Neu!
 Eingang Friedrichstraße 4
 und Gartenstraße 5.



Ganz Halle weiss es schon,

daß untrüglich die allerbilligste und beste Bezugquelle für fertige Herren- u. Knaben-Garderobe nur die

Hallesche Concurrenz-Gesellschaft

5 Teipzigerstr. 5 I. Etage. Kein Laden. 5 Teipzigerstr. 5 II.

Wegen Geschäftsaufgabe soll das große Lager in kurzer Zeit geräumt werden und sind die Preise für unsere Waren herab niedriger gestellt, daß sie für Jedermann selbst bei den beschränktesten Mitteln zu erlangen sind.

Wachtend geben wir einen kleinen Anstieg unserer

Preis-Liste.

Konfirmanden-Anzüge	von 10-18	an 9 A
Buckskin-Anzüge	10-18	„
Saison-Anzüge	12-30	„
Façon-Anzüge	15-24	„
Hochelegante Anzüge	18-28	„
Gehrock-Anzüge	22-36	„
Frühjahrs-Paletots	9-17	„
Nouveauté-Paletots	12-25	„
Havelocks	16-28	„
Schuwatofs	14-25	„
Buckskin-Jaquets	5-10	„
Buckskin-Hosen	2 1/2-6	„
Kammgarn-Hosen	6-8	„
Buckskin-Hosen u. Westen	7-12	„
Jünglings-Anzüge	7-12	„
Jünglings-Paletots	8-14	„
Knaben-Anzüge	2-5	„
Besgleichen mit und ohne Falten	3-6	„
Tricot-Anzüge	4-8	„
Knaben-Paletots	4-9	„
Westen in Buckskin, Seide u. l. w.	2-4	„
Einzelne Knaben- u. Burschen-Hosen		„

Sämmtliche Arbeiter-Garderoben sind in großer Auswahl sowohl in Anzügen als auch einzelnen Hosen u. Westen am Lager und geben wir speciell diese Artikel unter

Selbstkostenpreis ab.

Es verläumt daher Niemand, dem sehr Geld lieb ist, seinen Bedarf zu decken in dem Auktionsverkauf der

Halleschen Concurrenz-Gesellschaft

in Firma Mayer & Co.,
5 Teipzigerstr. 5 I. Etage. Kein Laden. 5 Teipzigerstr. 5.

Pochholzknageln, Weißbuchene Regel

empfehlen in größter Auswahl billigst
Heinr. Karras, Ernst Karras jun.,
Mansfeldstr. 7. Teipzigerstr. 4.

Die Weseler Ziehungsliste

soll für 15 Wfg. (nach auswärts für 20 Wfg.) bei mir zu haben.
Marienburger Loose 3 Mart,
Solbe 1 Mart, 75 Wfg., Viertel 1 Mart, Gehäufel 10 Wfg., 11 Stück 1 Mart,
Zünftigkeit-Ausgabe an 50 Loosen 5 Mart.
Sauptgewinn 90,000 Mart. Ziehung den 13. April 1893.
Stettiner, Königsberger, Magdeburger und Schneidemühler Pferdeloose à 1 Mart.,
11 Stück 10 Mart.
Wort und Ziehungsliste für jede Lotterie à 30 Wfg.
Richard Schroedel, Gr. Ulrichstr. 50.

Carl Fromme Nachf.

Leipzigerstr. 22 I. Etage. Subhaber: **Werner & Abel** Leipzigerstr. 22 I. Etage.
Special-Geschäft in baumwollenen u. wollenen Strickgarnen, Häkelgarnen, Zwirnen, Bändern, Wolllwaren, Tricotagen, Normalunterzeugen, echt schwarzen Strickmützen etc. etc. Beste Fabrikate. Billigste Preise.

Für Zeichen-Schüler Zeichen-Altenfilien

empfehle mein reichhaltiges Lager sämmtlicher Zeichen-Altenfilien in bester Qualität.
Mauergasse 4. H. Bretschneider.

Tricotagen: Normal-Hemden u. Hosen, System Prof. Höger u. Dr. Lehmann, nur bestes Fabrikat bei

Geschw. Storch, Gr. Ulrichstr. 16.

Für den Anzeigenteil verantwortlich: W. Köhlig in Halle. Halle. Druck und Verlag von Otto Sende.

Emaillierte Geschirre



für Küche u. Haus.

En gros. Verkauf nach Gewicht, dadurch bedeutend billiger als nach Stück.
En detail.



Eingetroffen ein großes Fabriklager von nachstehenden Gegenständen, in prima Qualität (sowie mit feinen Glasuren versehen), welche für den halben Preis verkauft werden.
Dieses große Fabriklager besteht aus:

- Koch-Töpfe, Kaffeekannen, Milch-Töpfe, Aufwärmwannen, Wasserkessel, Waschmaschinen,
- Teeküchen, Bratpfannen, Milchschöpfen, Rührkessel, Kartoffelkämpfern, Salz- u. Mehlstäben,
- Zassen, Teller, Waschbecken, Kaffeetrichter, Nischformen etc. etc.

Sämmtliche emaillierte Gegenstände für Kellereien etc.
Compl. Küchen-Einrichtungen resp. Ausstattungen berechnen wir zu Engrospreisen.
Compl. Waschgarnituren bestehend aus emaill. Schüssel, emaill. Wasserkanne, emaill. Seifenabfänger und starkem eisernen Gestell, zusammen 3 Mart. 50 Wfg.

Großes Lager von den weltberühmten Koch-Geschirren vom Eisenhüttenwerk Thale, Act.-Gesellsch. Thale a/S.
Wir machen noch ganz besonders auf unser großes Lager von decorierten Geschirren aufmerksam, dieselben sind durch ihre prachtvollen Emaillierungen von Porzellan nicht zu unterscheiden.
Neu! Kindertassen mit Namen. Strenge reelle Bedienung, feste Preise.

Bestes Geschäft: **Teipzigerstraße 84 Burghardt & Becher** am Thurm. Fernsprecher 722.
Zweites Geschäft: **Gr. Ulrichstraße 36** 2. Haus v. d. Promenade.

Schulbücher.

Wiederverkäufer erhalten Rabatt.
Schroedel & Simon (Rich. Schroedel)
Große Ulrichstraße 50.

Albin & Paul Simon

Halle a. S. empfehlen für Marktschloß
vollständige Geschäftseinrichtungen

in großer Auswahl:
Geaichte Decimalwaagen mit und ohne Zug 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10 Centner,
Geaichte Ständerwaagen,
Geaichte Balkenwaagen,
Geaichte Tafelwaagen mit Marmor- oder Weinglaschale, 3, 5, 10, 15 Kilo,
Geaichte Gewichte in Eisen und Messing,
Geaichte Gemässe von Weißblech in 1/4 und 0,1 Liter- Eintheilung. Dieselben von Zinn in 1/4 und 0,1 Liter- Eintheilung.
Geaichte Petroleum-Messapparate zu 25-50 Liter.
Geaichte Messapparate für Wohn- u. Küch zu 10-15 Liter.
Syrupkannen von Emaille,
Syrupkannen von Weißblech zu 3, 5, 6, 8, 10 Liter.
Verzinte Transportkannen für Saugschläuchen zu 10, 15, 20 Liter Inhalt.
Treppenleitern, 6-12 Stig.
Zinntrichter, Butterstecher,
Ladenmühlen etc. etc. zu bekannt billigen Preisen!

Laden-Lampen mit großem Glühlicht, Hängelampen mit gr. 14" Brenner u. 2,50 Wfg. an.
mit großem Glühlicht, Hängelampen mit gr. 14" Brenner u. 2,50 Wfg. an.
mit großem Glühlicht, Hängelampen mit gr. 14" Brenner u. 2,50 Wfg. an.

Reparaturen! prompt und billig in eigener Werkstatt! Annahme von Reparaturen!

Extra-Anfertigungen nach Angabe

Albin & Paul Simon

Halle a. S. Markt 13.

Herm. Oetting,
Fazar für Herren.
Feinste Confection für Oberhemden.
Feine Herren-Leibwäsche.
Kragen u. Manschetten.
Bitte Probieren zu bestellen.
Gr. Steinstr. 12.

Größtes Lager aller Arten
Böttcherwaren.
G. Zander, Gr. Klausstraße 12.

Das meiste
Geld zahlt stets für ganze Nachlässe von Wägen jeder Art, Civil- u. Militärfaschinen, Betten, Wägen, Musikinstrumente u. d. m. nur **Friedrich Pelleke**, nur **Geißstraße 25,** vis-à-vis Café Hohenzollern.

Lebensgroße Portraits (Selbstmalerei oder Freideseignungen) fertigt nach jeder Photographie in anerkannt trefflicher Weise von 20 bezw. 15 Wfg. an. Brillantes Resultat - Schönstes Andenken an Verlebene. Atelier für **Portraitmalerei** **Dackebornstraße 1.**
Bemerkungen: Spreche Ihnen meinen herzlichsten Dank für die Bilder aus, die zeigen überaus schöne Portraitmalerei. **Gezeiten bei Babian.**
Ihre ergebene **Johanna Korallus.**
Neben die beiden erstgenannten Bilder habe ich auch meine Familie und sehr getreut, da dieselben treffend ähnlich geworden sind.
Halle a. S. J. Bark.
Ich kann nur versichern, daß wir mit der Ausführung sehr zufrieden sind.
Simons, Hauptmann im Garde-Fußler-Regiment